

Protokoll 46. Generalversammlung
Freitag, 30. Juni 2017

Anwesende:	66, 63 mit Stimmrecht (rekordverdächtig)
Absolutes Mehr	32
Gäste:	3, Willi Steffen (Presse) Delegation TV Muri Stammverein mit dem Präsidenten Christian Strebel und Lukas Bächler
Anwesende Vorstand:	Christoph Allemann Felix Kleiner Karim Dahinden Andreas Käppeli Carlo Femiano Reinhard Sauer Stefan Bütler
Entschuldigt:	Diverse Entschuldigungen gem. separater Liste,
Protokoll:	Andreas Käppeli
Versammlungsort:	Bachmatten Muri Bistro
Versammlungsbeginn:	19:15 Uhr
Versammlungsende:	21:25 Uhr
Nächste Generalversammlung:	29. Juni 2018
Traktanden	<ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüssung 2. Wahl der Stimmentzähler 3. Protokoll der 45. GV vom 26. Juni 2016 4. Mutationen/Mitgliederbestand 5. Jahresbericht Präsident 6. Jahresbericht Nachwuchs, Breiten- und Leistungssport 7. Jahresrechnung 2016/2017 und Revisorenbericht 8. Mitgliederbeiträge 2017/2018 9. Budget 2017/2018 10. Wahl des Präsidenten, des Vorstands und der Revisoren 11. Ehrungen 12. Tätigkeitsprogramm 2017/2018 13. Diverses

1. Begrüssung

Christoph Allemann begrüsst die Anwesenden pünktlich um 19:15 Uhr, dieses Jahr wieder im Bistro Bachmatten Muri zur 46. Generalversammlung des TV Muri Handball.

Speziell begrüsst werden die anwesenden Ehrenmitglieder. (Liste separat) und Daniel Räber (Präsident Handball Förderverein Pro Handball96) Willi Steffen (Presse), und die Delegation des TV Muri Stammvereins, Christian Strebel und Lukas Bächler.

Es sind diverse Entschuldigungen eingetroffen. (separate Liste)

Annahme der Traktandenliste

Die Traktandenliste wird einstimmig angenommen.

2. Wahl der Stimmzähler

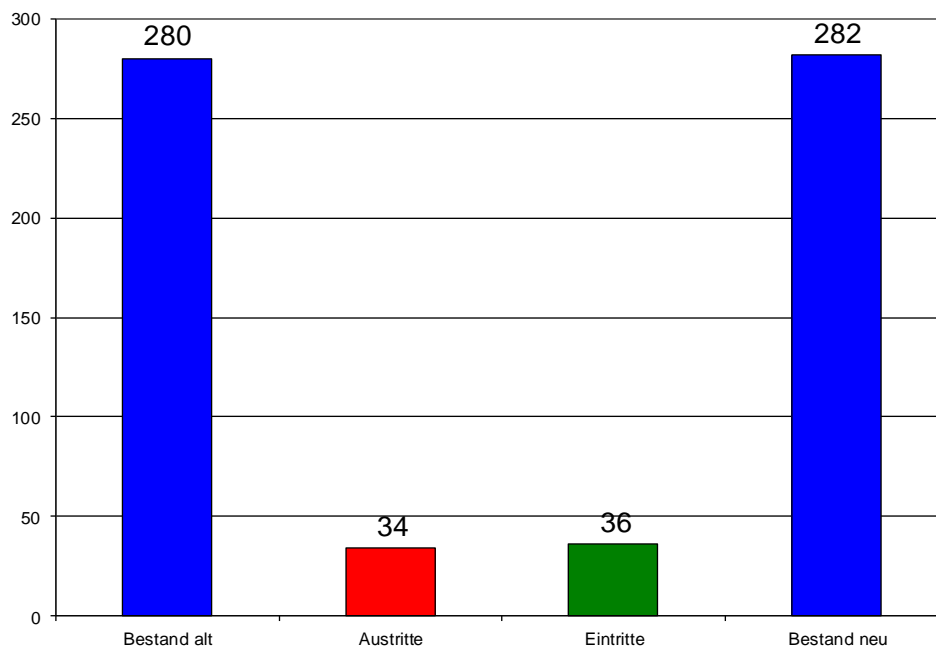
Franz Hold und Marco Nietlispach werden als Stimmzähler einstimmig gewählt.

3. Protokoll der 45. Generalversammlung vom 17. Juni 2016

Das 45. Protokoll der GV 2016, erstellt von Andreas Käppeli, wird einstimmig angenommen und von der Generalversammlung verdankt.

4. Mutationen/Mitgliederbestand

Karim Dahinden präsentiert die Entwicklung des Mitgliederbestandes in der Saison 2016/2017. Eine leichte Zunahme der Mitglieder, +/- aber grundsätzlich stabil, wie die letzten Jahre.



Anzahl Mitglieder zu Beginn der Saison 2016/17: 280

Anzahl Mitglieder per 31. Mai 2017: 282

5. Jahresbericht des Präsidenten

Präsident Christoph Allemann zieht in seinem Jahresbericht ein Fazit über die vergangene Saison:

Erfolge nachhaltig sichern

Erfolge sind schön, aber ihr wisst: Erfolge sind auch vergänglich. Kaum hat unsere 1. Mannschaft die erfolgreiche Finalrunde abgeschlossen, müssen wir schon wieder auf die kommende Saison hinarbeiten. Da fängt wieder alles von vorne an und nur mit einer Top-Leistung können wir uns für die Finalrunde in dieser starken Gruppe qualifizieren. Die grosse Herausforderung ist also, den Erfolg der letzten Saison zu wiederholen, oder den Erfolg nachhaltig sichern.

Gar nicht so einfach – für den sportlichen Erfolg müssen viele Faktoren stimmen, die teilweise nicht vorhersehbar sind. Sportliche Resultate sind nicht planbar und häufig unberechenbar. Damit alle Mannschaften sportlich möglichst erfolgreich sind, braucht es ein Umfeld, welches nachhaltig den Verein weiterentwickelt und sportliche Erfolge auch in Zukunft möglich macht. Ich glaube das – die nachhaltige Entwicklung des Vereins - ist unser wichtigstes Ziel, das wir vom Vorstand mit viel Engagement verfolgen.

Wenn ich aufs vergangene Vereinsjahr zurückschauen, haben wir in Bezug auf Nachhaltigkeit einiges erreicht. Über die sportliche Nachhaltigkeit berichten anschliessend meine Kollegen. Im Umfeld und in der Organisation des Vereins lief einiges. Wir haben viele sinnvolle Investitionen getätigt, welche den Trainings- und Spielbetrieb verbessern. Zum Beispiel den Krafraum, der aktuell am Entstehen ist. Oder die neue Matchuhr, die Ballreinigungsmaschine und die Handreinigungsstation. Die abschliessbare Abtrennung hier im Bistro macht das Lagern von Einrichtungen und Getränken viel einfacher.

Auch in der Vereinsleitung haben wir die Entwicklung weitergetrieben. Die drei Vorstandsmitglieder, die an der letzten GV gewählt wurde, haben sich gut ins Gremium eingearbeitet und der bisherige Vorstand lässt sich heute ein weiteres Jahr wählen, was für Konstanz sorgt. Eine grosse Freude für mich ist, dass wir heute einen Kandidaten für das seit Jahren verwaiste Ressort Kommunikation vorschlagen können.

Im personellen Bereich haben wir die wichtigsten Trainerjobs mit qualifizierten Personen besetzt. Und auch bei den Funktionären haben wir nur relativ wenige Vakanzen.

Natürlich haben wir noch viele Herausforderungen um die Rahmenbedingungen ständig zu verbessern. Aber wir haben ein gutes Fundament, welches uns auch nachhaltige sportliche Erfolge ermöglicht.

Dies alles ist nur erreichbar mit einer grossen Anzahl von Personen, die sich für den Verein engagieren. Euch allen danke ich ganz herzlich für den Einsatz. Ein grosser Dank geht an meine Kollegen vom Vorstand für die gute und professionelle Zusammenarbeit und an Conny Abt die sich als Leiterin des Office sehr gut eingearbeitet hat und für uns alle eine grosse Unterstützung ist.

Ein grosser Dank geht an unseren Förderverein Pro Handball 96, der heute durch den Präsidenten Daniel Räber vertreten ist, und alle Sponsoren und Gönnern, die dazu beitragen, dass wir auch die notwendigen finanziellen Mittel haben, um uns nachhaltig zu entwickeln.

Meinen Bericht möchte ich nicht beenden ohne einen ganz speziellen Dank an Silvia Gsell und Stefan (Tschudi) Bütler auszusprechen. Sie haben unseren Arbeitseinsatz am Kantonalen Turnfest am letzten Samstag perfekt vorbereitet und geleitet, so dass sich unser Verein von der besten Seite zeigen konnte. Und man spürte auch den sehr guten Zusammenhalt der Vereinsmitglieder über alle Mannschaften hinweg.

Ich wünsche euch allen eine schöne Sommerzeit, eine gute Vorbereitung und dann im September 17 einen perfekten Start in die neue Saison!

6. Jahresberichte Leiter Nachwuchs, Breiten- und Leistungssport für die Saison 2016/2017

Jahresbericht Leiter Nachwuchs, Carlo Femiano

Organisatorisch und administrativ sind wir auf einem sehr hohem Niveau (Teampplanbuch ist super)

Die Zusammenarbeit mit und unter den Trainern ist sehr gut und angenehm.

Gute Breite auf Stufe U11 bis U15 – diese Jahrgänge haben einen weiteren Schritt nach vorne gemacht (einzig beim U9 kämpfen wir um MitgliederInnen) Durch den Werbeflyer erhoffen wir mehr Interessierte.

Der Einbau von Juniorinnen in die Damenmannschaft und Junioren im Herren 2 war erfolgreich. Erfolgreicher Zusammenarbeit mit Wohlen in der SG U15 Inter. Sportlich überzeugten sie ebenfalls. Erst im Cupfinal wurden die Jungs in die Schranken gewiesen. Sportlich waren alle Mannschaften gut.

Ausblick 17/18:

- Ausbau der Zusammenarbeit mit Wohlen wird vorangetrieben.
- Nächstes Jahr gibt es eine SG im U15, U17 und U19 mit Wohlen. Beide Vereine profitieren davon. Das Niveau kann durch den verbesserten Wettbewerb angehoben werden. Dies ist extrem wichtig wenn man zukünftig wieder eigene Junioren in die 1. Herrenmannschaft einbauen will
- Einbau von jungen TrainerInnen wird weiter angestrebt.
- **Dringend U13 Trainer für den Dienstag gesucht!**
-



Zum Schluss bedankt sich Carlo nochmals herzlich für die gute Zusammenarbeit mit allen Beteiligten, speziell bei Thomas Hügli für die weitere Unterstützung im J+S Bereich.

Jahresbericht Breitensport und Technik, Felix Kleiner

Die Highlights der Saison 2016/2017 im Überblick:

- **Frauen-Team**
Erfreuliche Entwicklung und Konsolidierung. Es ist eine Aufbruchstimmung zu spüren. Ein guter 3. Schlussrang konnten die Frauen in der 3. Liga erreichen. Einen speziellen Dank für die Organisation des Teams, ihr Traineramt u.v.m. geht auch hier an Silvia Gsell
- **4. Liga-Team:**
Keine Teilnahme an Meisterschaft. Kaum Identifikation der Spieler mit dem Verein, keine Mithilfe bei Veranstaltungen (2-3 Ausnahmen ausgenommen).
- Konsequenz: Auflösung des Teams per 31.05.2017
- **s'Drü**
Basketball bis zum Umfallen. Im Mai 2017 kann die erfolgreiche Teilnahme am Saurierturnier in Wohlen vermeldet werden. Der Erfolg zeigt sich auch am neuen Mitgliederbestand im Drü von 31.
- **DoClub «Classic» und «Plus»**
14 Fussballer + 15 Freizeitsportler mit diversen Aktivitäten

Fazit: Im Breitensportbereich fehlt uns ein aktives Team in der 4. Liga. Diese Lücke gilt es baldmöglichst zu schliessen.

Kennzahlen und Fakten zum Spielbetrieb:

- Jahr „1“ seit Auflösung Regio-Verband erfolgreich «überstanden»
- Erstmalige Spielplanerstellung durch die Vereine. Es ging einfacher als erwartet.
- Ansetzung von 99 Heimspielen in der Saison 2016/17
- Organisation und Durchführung von 26 Spieltagen, drei Cupspielen, drei U13-Turnieren und zwei U9/U11-Spieltagen
- Erstmalige Anwendung des Live-Tickers am Bürotisch.
- Anschaffung + Inbetriebnahme einer neuen Matchuhr
- Dank an 11 Hallendienstler, 16 Zeitnehmer und 3 Speaker
- Dank an Paul Frey (77 SR-Einsätze), José Castineiras (33 SR-Einsätze) und Markus Wipf (23 Del.-Einsätze)
- Dank an alle Teams für Auf- und Abbau der Halle, für die Fan-Animation sowie für die Kassen- und Wischdienste
- Dank an Hauswart-Team der Bachmatten- und Badweiherhalle

Persönliche Wahrnehmung des Vereins:

- Das Handballhaus «TV Muri» steht auf soliden Fundamenten
- Der Bau des eigenen Kraftraumes ist ein weiterer Meilenstein in der Geschichte des Vereins.
- Noch nie war der Verein so gut aufgestellt. Die Organisation, die Trainingsqualität und der Zusammenhalt- und Arbeit unter den Mitgliedern ist fast nicht mehr zu toppen. Damit ist ein „heimlicher Traum“ von mir in Erfüllung gegangen.

DANKE

Ein herzliches Dankeschön an alle, welche das Handball-Haus «TV Muri» all die Jahre mit aufgebaut haben und weiterhin ausbauen werden.

Jahresbericht Leistungssport, Reinhard Sauer

- **H1 :**

Gespannt, mit viel Elan und voller Zuversicht hat das neue Trainerduo Claude Bruggmann und Paul Stöckli mit ihrem Team die Vorbereitung und die neue Saison in Angriff genommen. Die Zielsetzung war klar und einfach formuliert: Top 4 in der Qualirunde. Dieses Ziel wurde mit dem 2. Platz erreicht, allerdings nach einer sehr spannenden Schlussphase vor der Weihnachtszeit. Es hat sich gezeigt, dass das ganze Team für Ihr jugendliches Durchschnittsalter doch schon recht abgezockt gespielt hat. Trotzdem gingen in der Qualirunde ein paar Spiele blöd und völlig unnötig verloren, zum Beispiel 1.Spiel Ami-Muri in der Saalsporthalle. Andererseits war es genau der gleiche Gegner, welcher unserem Team zum Qualiabschluss eine Galavorstellung erlaubt hat und die Finalrunde gesichert werden konnte.

In der Finalrunde konnte das Niveau nicht nur gehalten, nein sogar noch gesteigert werden. Viele spannende Matches wurden zu unseren Gunsten entschieden. Als eines der Highlights konnte das 3. Derby gegen Wohlen gewonnen werden. Den tollen 4. Rang in der Finalrunde darf als voller Erfolg der Saison 16/17 gebucht werden. Der grossartige Publikumsaufmarsch an den Heimspielen sowie die treuen Fans an den Auswärtsspielen verdienen an dieser Stelle auch ein riesiges Kompliment.

Interessant, die Statistik vom Torverhältnis:

- 412 : 362 Qualifikationsrunde
- 334 : 338 in der Finalrunde

Neuer Assistenztrainer für's Eis

- Neuer Assistenztrainer für's Eis ist Michelangelo (Mimmo) di Simone.

Für die nächste Saison gilt wieder die Vorgabe: Erreichen der Finalrunde, das heisst mindestens Rang 4 in der Qualirunde. Angesichts der Gegner, siehe Infos unter handball.ch Gruppe H1-2 , ein hohes Ziel, aber durchaus erreichbar.

- **H2 :**

Mit dem Entscheid, das Herren 2 in den Leistungsbereich zu integrieren, wollte man Anfangs Saison klar zum Ausdruck bringen, dass hier die nähere Anbindung an das Herren 1 erreicht werden sollte. Das Team kämpfte nach der Modusumstellung der letzten Saison in einer doch sehr starken 2.Liga Gruppe . Der letzte Rang in der Gruppe bedeutete den direkten Abstieg. Aegerlich war, dass in etlichen Spielen einen Vorsprung bis zu 7 Tore Führung vergeigt wurde und man am Schluss ohne Zählbares dastand. Ein besonderer Dank an Meisi und Ch. Weibel, welche versucht haben das trainerlose Team zu organisieren. Dies war nicht ganz einfach, bei vielen militärisch und beruflich bedingten Absenzen.

Neues Trainergespann für die H2:

Mit Thomas Stenz und Andy Baer konnte das Wunschtrainergespann für's Zwei verpflichtet werden. Die beiden können einen Neuanfang in der 3.Liga machen und haben bereits mit den Trainings auf gutem Niveau begonnen. Mit der Zielvorgabe mind. Rang 3 wollen wir bekräftigen, dass das H2 immer noch in den Leistungsbereich gehört und auch die Zusammenarbeit mit dem H1 wichtig ist.

Mein herzlichster Dank gilt allen Beteiligten welche sich für unsere Teams in irgendeiner Form engagieren.

Die Jahresberichte wurden von der GV einstimmig angenommen.

7. Jahresrechnung 2016/2017 und Revisorenbericht

Karim Dahinden präsentiert die Jahresrechnung 2016/2017. Die Erfolgsrechnung konnte mit einem **kleinen Gewinn** abgeschlossen werden.

Erfolgsrechnung (ohne Juniorenförderung)

	BUDGET	IST	△
Ertrag	103'500.00	126'724.19	23'224.19
Aufwand	-107'550.00	-122'983.18	-15'433.18
Erfolg	-4'050.00	3'741.01	7'791.01

- Mehreinnahmen Sponsoring, Diverse Erträge (HRV)
- Minderausgaben Spielbetrieb, Mehrausgaben Anschaffungen
- Gewinn (CHF 3'741.01)
Vorjahr Gewinn (CHF 224.07)

Juniorenförderung

	BUDGET	IST	△
Erträge	67'000.00	61'599.00	-5'401.00
Aufwand	-81'200.00	-70'178.78	11'021.22
Erfolg *	-14'200.00	-8'579.78	5'620.22

- Minderertrag J + S, Juniorenfonds
- Minderaufwand Trainer, Strukturreform SHV

Entnahme Juniorenfonds (CHF 8'579.78)

Bilanz

	31.05.2016	31.05.2017	△
Eigenkapital	24'335.36	28'076.37	3'741.01
Juniorenförderungsfonds	65'401.15	56'821.37	-8'579.78

- Total Eigenmittel CHF 84'897.74
- Gesunde Basis für kommende Herausforderungen

Generell verfügt der Verein über eine gesunde finanzielle Basis für die kommenden Herausforderungen.

Detallierte Zahlen können jederzeit bei Karim eingesehen werden.

Stefan Frey liest den Revisorenbericht vor und dankt Karim Dahinden für die geleistete Arbeit und beantragt der Generalversammlung die Jahresrechnung anzunehmen.

**Die Generalversammlung genehmigt die Jahresrechnung einstimmig.
Und der Vorstand wird durch die Generalversammlung einstimmig entlastet.**

8. Mitgliederbeiträge 2017/2018

Der Vorstand beantragt die Mitgliederbeiträge unverändert zu belassen.

Aktive	340.00
Junioren MU19	210.00
Juniorinnen FU18	200.00
Junioren MU17	190.00
Juniorinnen FU16	175.00
Junioren MU15	160.00
Juniorinnen FU14	145.00
Junioren MU13	100.00
Junioren/-innen U11	80.00
Junioren/-innen U9	60.00
s'Drü / DoClub «Classic»	250.00
DoClub "Plus" / Inaktive *	100.00

* Vorteile Inaktive: Gratintritt bei Heimspielen, 20%-Rabatt bei Huwiler-Sport, Stimmrecht

Votum von Thomas Huber: Er erinnert an einen Beschluss an einer früheren GV. Bei den Junioren sollen die Mitgliederbeiträge nach Jahrgängen zählen und nicht die Mannschaftszugehörigkeit. Momentan ist es leider systemtechnisch bedingt ohne manuellen Eingriff nicht möglich sein, die höher spielenden Junioren aus der Mannschaftsdatei rauszunehmen.

Karim zeigt kurz auf, dass die Vorteile/Mehrwert für die JuniorenInnen in der praktizierten Form doch auch beträchtlich ist. (Mehr Trainings, Lager, Ausrüstung)

Eine Diskussion wird eröffnet:

Martin Meyer bemerkt, dass Härtefälle dieses Jahr separat abgehandelt werden sollten und die Mitgliederbeiträge auf die nächste Saison neu justiert werden sollte.

Thomas Hügli ist der Meinung, dass die Mitgliederbeiträge auf die kommende Saison grundsätzlich neu angeschaut werden. Die Mitgliederbeiträge sind im Vergleich zu anderen Vereinen rekordverdächtig sehr tief.

Anmerkung von Karim: Härtefälle wurden immer separat behandelt.

Thomas Huber stellt klar, dass er keinen Antrag stellt.

Die Mitgliederbeiträge werden durch die Generalversammlung einstimmig genehmigt.

Ergänzend::

Auf die nächste Saison wird eine umfassende Neukalkulierung der Mitgliederbeiträge gemacht. Dabei gilt nach wie vor der Grundsatz: Die Mitgliederbeiträge sollen die Kosten des Spielbetriebes decken. Dazu gehört die Spieler-Lizenz, die Schiedsrichterkosten, die SHV-Mannschaftsbeiträge und die Hallenkosten.

9. Budget 2017/2018

Erfolgsrechnung (ohne Juniorenförderung)

	IST	BUDGET	△
Erträge	126'724.19	125'500.00	-1'224.19
Aufwand	-122'983.18	-128'200.00	-5'216.82
Erfolg	3'741.01	-2'700.00	

- Grundsatz = vorsichtige Budgetierung
- Minderertrag Diverse Erträge (HRV), Mehrertrag Sponsoring, Veranstaltungen (KTF)
- Minderaufwand Anschaffungen, Mehraufwand Kraftraum, Ausrüstung, Trainer

Juniorenförderung

	IST	BUDGET	△
Erträge	61'599.00	71'300.00	9'701.00
Aufwand	-70'178.78	-81'450.00	-11'271.22
Erfolg *	-8'579.78	-10'150.00	

- Mehrertrag J + S
- Mehraufwand Spielbetrieb (Anz. Mannschaften SG, Strukturreform SHV)
- Bezug Juniorenfonds (CHF 10'150.00)

Karim Dahinden stellt das Budget für die kommende Saison vor.

Das Budget wurde etwas reduziert und wir budgetieren einen kleinen Verlust, sowohl im Aktivbereich, wie auch im Juniorenfonds. Karim Dahinden weist darauf hin, dass generell konservativ budgetiert wird und dass vor allem auf der Ertragsseite nur Einnahmen budgetiert werden, mit denen ziemlich sicher gerechnet werden können.

Das Budget 2017/2018 wird durch die Generalversammlung einstimmig genehmigt.

10. Wahl des Vorstandes, des Präsidenten, und der Revisoren

Wahl des Vorstandes

Die Vakanz des Ressorts Kommunikation konnte mit Simon Strebel ideal und nach Wunsch besetzt werden. Simon ist bereits am Arbeiten und seine Handschrift wird uns die kommenden Saisons begleiten. Präsident Christoph Allemann „heizt“ die Generalversammlung für die Wahl von Simon richtig auf und die GV dankt es ihm mit einem tosenden Applaus. **Simon ist gewählt.**

Die bisherigen Vorstandsmitglieder werden einstimmig und sehr grossem Applaus durch die Generalversammlung gewählt.

Wahl des Präsidenten

Felix schlägt Christoph Allemann als Präsidenten vor und er wird ebenfalls mit grossem Applaus wieder für ein weiteres Jahr als Präsident bestätigt.

Wahl der Revisoren

Die beiden Revisoren, Stefan Frey und Patrick Räber, stellen sich für ein weiteres Jahr zu Verfügung und werden wieder gewählt.

Stefan Frey und Patrick Räber werden ebenfalls mit grossem Applaus wieder gewählt.

11. Ehrungen

Zurückgetretene Trainer und Funktionäre

Simona Meier
Jürg Burkart
Fabian Meier
Daniel Barrer
Philipp Ramseier

Spezielle Anerkennung

Susanne Brem
Willi Steffen

Auszeichnung für beste Fan-Animation

Team Frauen 3. Liga
Team U16 Juniorinnen

Ernennung zu Ehrenmitglieder:

Silvia Gsell

OK / Vorstandmitglied Halloween-Verein von 2005 – 2012
Trainerin Juniorinnen U13 von 2011 – 2013
Trainerin Juniorinnen U15 von 2013 – 2015
Trainerin Juniorinnen U16 von 2015 – 2017
Trainerin Juniorinnen U18 seit 2017
Co-Trainerin Frauen von 2014 – 2016
Chef-Trainerin Frauen seit 2016
Einsatzplanung und -Leitung Kantonaltturnfest 2017

Douglas Chechele (gen. Puppi)

Stammspieler Männer 1. Liga / NLB von 1998 – 2010
Publikumsliebling, einsatzfreudig, gute Seele («immer sexy»)
Co-Trainer U13 Saison 2012/2013
Trainer U11 von 2013 – 2015
Trainer U13 von 2015 – 2017
Co-Trainer U15 Regio Saison 2016/2017

Martin Wyss

Hallendienst und Zeitnehmer seit 2009
Homepage-Team von 2009 – 2011
Co-Trainer Männer 2. Liga von 2011 – 2015
Co-Trainer U11 Saison 2014/2015
Trainer U11 seit 2015
Planung und Bauleitung unseres Kraftraumes

Alle drei neuen Ehrenmitglieder wurden mit sehr grossem Applaus einstimmig gewählt. Dies ist die verdiente Anerkennung für den grossartigen und uneigennütigen Einsatz über viele Jahre hinweg für den Verein.

Alle drei neuen Ehrenmitglieder werden mit den begehrten Glas-Thermometer beschenkt!

12. Tätigkeitsprogramm Saison 2017 / 2018

Stefan Bütler

Tschudi bedankt sich mit grosser Freude bei allen Mitgliedern für die grossartige Mithilfe bei den verschiedenen Veranstaltungen. Vor allem der Abschlussabend mit 220 Nachtessen war für ihn eine grosse Genugtuung. Wir sind ein „richtiger“ Super-Verein mit grossem Zusammenhalt.

Weiter würdigt er die „mega-tolle“ Arbeit des TV Muri Stammvereins für das Aargauer Turnfest. „Das beste Fest in Muri aller Zeiten“.

Veranstaltungskalender 2017/18

Freitag	25.08.2017	Sponsorenlauf mit Fotoshooting im Badweiher (obligatorisch für alle)
Samstag	26.08.2017	12. Handball MiniCamp in der Bachmatten
Sonntag	27.08.2017	12. Handball MiniCamp in der Bachmatten
Sonntag	19.11.2017	U9 / U11 – Spieltag in der Bachmatten
Samstag	20.01.2018	145. Generalversammlung des Stammvereins
Samstag	10.02.2018	Fasnachtsball des Stammvereins
Sonntag	29.04.2018	20. Polyturnier für Schülermannschaften
Freitag	29.06.2018	47. Generalversammlung des TV Muri Handball

Offene Termine:

U9 / U11 – Spieltag in der Bachmatten 2018

Vereinsinternes Poly-Plauschturnier 2018

Saisonabschluss-Event 2018 Termin noch offen

Das Tätigkeitsprogramm wird von der Generalversammlung einstimmig genehmigt.

13. Diverses

Es wird auf die Wichtigkeit des Sponsorenlaufs am 25. August 2017 auf dem Gelände des Schulhauses Badweiher hingewiesen, da dieser Anlass die Hälfte des Juniorenbudgets in die Vereinskasse spült und dies auch der wichtige Fototermin für das Vereinsheft ist.

- 2021 wird ein wichtiges Vereinsjahr, denn dann werden wir 50 Jahr alt. Ideen und Anregungen sind bereits jetzt gefragt.

2021: 50 Jahre TV Muri Handball

- **Gästevotum von TV Muri (Stammverein) Präsident Christian Strebel.**

Christian bedankt sich für die Einladung, die stets gute Zusammenarbeit unter dem Jahr. Er bedankt sich aus aktuellem Anlass auch für die tolle Mithilfe am vergangenen Turnfest 2017. Mit den total ca. 520 Stunden Arbeit steht der TV Muri Handball zu Buche. Eine Abrechnung ist noch nicht gemacht.

Christian erinnert kurz an unsere Entstehung aus dem TV Muri (1971). Auch der TV Muri Stammverein hat bald (2023) ein Jubiläum (150 Jahre). Nach 9 Jahren ist Christian zum ersten Mal bei uns an der GV. Voraussichtlich wird er an der nächsten GV nicht mehr dabei sein, denn er sucht sich eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger.

Tobias Kaufmann meldet sich mit einem Votum, dass er ein Team zusammen hätte, um wieder einen grösseren (Feier)-Anlass auf die Beine zu stellen. (Halloween o.Ä.). Natürlich ist Vorstand und die GV über solche Ideen und Initianten immer hoch erfreut.

Der Präsident Christoph Allemann schliesst die offizielle GV um 21.25 und leitet zum Grillplausch über.